

nicht in die Kirche, wo man thörigterweise einen Akt des Segens, mit dem uns der Himmel beschenkt, wegbeten will; er waltet ruhig und furchtlos in seinen Phantasien und mag auch das Haus, ja die Welt den Einsturz drohen.“ —

„Stören darf ich den Dichter nicht,“ rebete er nach einer abermaligen Pause weiter, „und wie ein böser Dämon müßte ich ihm erscheinen, plumpete ich mit grobem Fuß in die feinen, glänzenden Kreise, welche die Muse um ihn, das Centrum, gezeichnet. Aber doch drängt die Arbeit, und dann muß ich bald wieder hinaus in das Unwetter, um ein Bubenstück zu verhindern. Diese verdammten Wüstlinge lauern auf einen Engel der Unschuld, dessen flüchtige Erscheinung gar lieblich hereingeleuchtet hat in mein dunkles Leben. Der Dichter und das Mädchen wissen sicher nichts von jenen diabolischen Nachtvögeln, und sie sollen auch nichts von ihnen erfahren. Mein ehrlicher Stahl mag der Schurken schlechtes Blut kosten, dann ist die Unschuld gerettet und ich verlasse dies Land, wo mein Glück sicher nicht blüht.“ —

Jetzt sah er den Doctor in ein Nebenzimmer gehen, und er beschloß, sobald der Dichter wiederkäme, endlich einzutreten, war doch nun ohnehin eine Pause im Dichten entstanden.

(Fortsetzung folgt.)

Historisch merkwürdige Zahlen- und Buchstaben-Combinationen.

Napoleon wurde als Kaiser der Franzosen in Paris gekrönt: im Jahr 1805. Diese Zahlen neben einander addirt, geben die Zahl 14. Entthront wurde er in Paris 1814. Diese Zahlen neben einander addirt geben abermals 14. Bierzehn aber von Bierzehn subtrahirt gibt: Nichts, oder im Lateinischen Nihil. Dieses Nihil bilden aber auch die Anfangsbuchstaben der Namen:

Napoleon,
Joachim,
Hieronymus,
Joseph,
Ludwig,

Nihil.

so wie die Anfangsbuchstaben von:

Prussia (Preußen),
Austria (Oestreich),
Russia (Rußland),
Inghilterra (England) und
Suecia (Schweden) als die Namen der Mächte, denen Napoleon in Paris erlag, das ihm so verhängnißvoll gewordene Wort:

Paris bilden.

Merkwürdig ist auch das Verhältniß der Zahlen hinsichtlich der Zeit der Regierungsantritte und Dauer der Regierungen der letzten Regenten von Baiern.

Im Jahr 1777 trat Carl Theodor seine Regierung an. Diese Zahl neben einander addirt gibt 22 und gerade so viel Jahre regierte er auch. Im Jahr 1799 folgte ihm König Max. Diese Zahl neben einander addirt gibt 26 und so viel Jahre regierte er.

Gesellschafter im Literatur- und Kunst-Leben.

* * * In Deutschland gibt es keine Stadt, welche in künstlerischer Beziehung ihre Schätze mit denen Münchens messen kann. Welche Uebersicht über die Entwicklungsperioden der Kunst liefern die Institute, in denen die Sammlungen aufgestellt sind! Dafür mag die Glyptothek als evidenter Beweis dienen, in der die Kunstgebilde in dem ägyptischen Saale Wurzel fassen und so sich die frischen Zweige durch die folgenden Gemächer bald in reichern bald in ärmern Blumen bis zu den Meisterwerken der Coryphäen unserer Tage ziehen und den Augen in den Sälen der Freskogemälde einige Ruhe gönnen. —

* * * In München hat sich jüngst eine junge weibliche Dichterblume angethan. Es ist die Frau des Hoftheater-Intendant-Assessors Dr. Rauchenegger, Sophie geb. Späth, die allen Freunden des Schönen in der bayerischen Königsstadt wohl bekannt ist. Sie gedenkt für das Jahr 1840 ein Taschenbuch herauszugeben, das schon durch die Eigenthümlichkeit seiner poetischen Richtung Interesse erregen dürfte.

* * * In Baden-Baden ist auch im gegenwärtigen Winter Theater. Der Direktor der Gesellschaft heißt Huray. Das männliche Personal derselben ist sehr wacker; Herr Lücke, früher in Würzburg, und der Komiker Krilling verdienen besonders bezeichnet zu werden. Das Bühnen-Mitglied, Herr Schulz, schrieb ein Lustspiel: „Der junge Cadet oder der Generalfreiwärter“ — das sich großen Beifalls zu erfreuen hat.

* * * Die „Leipziger Allgemeine Zeitung“ vom 9. Februar enthält einen gutgeschriebenen Artikel aus Dresden, worin die Vorzüge des neuen original-deutschen Tonwerks: „Czerny Georg“ von dem Freiherrn Borromäus v. Miltiz nach Verdienst hervorgehoben werden. Es ist kein Zweifel, daß jene werthvolle Oper die Kunde über die deutschen Bühnen machen wird.

Dyonis.